

Bitte schicken Sie Ihre Postsendungen an folgende Adresse:
Bezirksregierung Köln – Dezernat 48: Externenprüfung – 50606 Köln

Antrag auf Genehmigung eines Nachteilsausgleiches bei der Externenprüfung zum Erwerb des mittleren Schulabschlusses **(Fachoberschulreife)**

Bitte vollständig und leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen

Diesen Antrag bitte zusammen mit dem Antrag auf Zulassung zur Externenprüfung einreichen.

Gemäß der Vorgabe¹, individueller Benachteiligung angemessen Rechnung zu tragen ohne das Anspruchsniveau der Leistungsanforderungen abzusenken, beantrage ich die Genehmigung eines Nachteilsausgleiches bei der Externenprüfung 20____

I. Angaben zu meiner Person

Name, Vorname: _____

geb. am: _____ in: _____ Geschlecht (m/w) _____

Bei Minderjährigen: Namen und Anschrift der/des Erziehungsberechtigten:

II. Form/Umfang des Nachteilsausgleich

- Verlängerung der Schreibzeit um max. 30 Minuten
- gesonderter Prüfungsraum
- Benutzung technischer Hilfen, hier _____
Hilfsmittel benennen (z.B. Laptop)
- Prüfungsbegleitung durch eine vertraute Person:

Name, Verhältnis (z.B. Lehrer, Betreuer, Eltern)
- Modifizierte Aufgabenstellungen (ggf. für Prüflinge mit Autismus-Spektrums-Störungen oder den sonderpädagogischen Förderschwerpunkten „Sehen“, sowie „Hören und Kommunikation“)

1) vgl. § 2 Abs. 5 SchulGesetz NRW; § 6 Abs. 9 Ausbildungs- und Prüfungsordnung Sekundarstufe I; Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 04.12.2003 i.d.F. vom 15.11.2007, Grundsätze zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben oder im Rechnen

III. Begründung

Diagnose (Angaben zwingend erforderlich)

Eine (schulische) Benachteiligung äußert sich in: *(Angaben zwingend erforderlich)*

z.B. erhöhtem Zeitbedarf, sozialen Ängsten in (unbekannten)Gruppen, erhöhter Lautstärkenempfindsamkeit, Konzentrationsschwäche, etc.

Folgende Unterlagen liegen diesem Antrag als Anlage bei:

- Kopien der Nachweise (Attest, Bescheinigung, etc.)
- Bescheinigung über bisher gewährte Fördermaßnahmen und Nachteilsausgleiche
- Sonstiges:

Mir ist bewusst, dass **KEINE** Prüfung des Antrages erfolgen wird, wenn der Antrag nebst erforderlichen Angaben und Nachweisen unvollständig ist.

_____, den _____
Ort Datum, Unterschrift
(Bei Minderjährigen die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)